

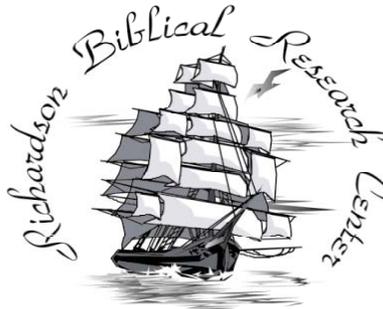


Den Körper in der Hölle zerstören können

Den Körper in der Hölle zerstören können

Matthäus 10: 28 Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht zu töten vermögen, fürchtet vielmehr den, welcher Seele und Leib verderben kann in der Hölle.

Es gibt eine offensichtliche Klarheit im ersten Teil dieses Verses. Dieser Vers aus dem Alten Testament lehrt sein Publikum, keine Angst vor Menschen zu haben, die den menschlichen Körper töten können, nicht aber seine Seele. Der Mensch kann einen anderen Menschen töten, er kann aber die Seele



nicht töten. Könnt ihr eure Seele sehen? Nein, natürlich nicht. Es ist Geist. Die fünf Sinne sind auf einer völlig anderen Ebene des Lebens. Ihr könnt keine Faust machen und eure Seele auf den Kopf schlagen.. Ihr könnt eine Seele nicht anfassen. Ich möchte für einen Moment einen kurzen Abstecher machen und über die Seele sprechen. Die Seele des Menschen ist die Quelle seines Lebens und Atems.

1 Mose 2:7 Da bildete Gott der HERR den Menschen,

Staub von der Erde, und blies den Odem des Lebens in seine Nase, und also ward der Mensch eine lebendige Seele.

Wenn wir nur den natürlichen Menschen betrachten, einen, der kein wieder geborener Christ ist, diese Person ist aus zwei Teilen gemacht: Körper und Seele. (Ein christlicher Mensch hat einen weiteren, dritten Teil, genannt das Geschenk des heiligen Geistes.)

1 Thessalonicher 5: 23 Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch, und euer ganzes Wesen, der Geist, die Seele und der Leib, werde unsträflich bewahrt bei der Wiederkunft

Den Körper in der Hölle zerstören können

unsres Herrn Jesus Christus!

Sprechen wir über den natürlichen Menschen. Dieser Mensch hat nur zwei Teile, Körper und Seele, er funktioniert sehr gut, nach Gottes Design. Sein Körper vollbringt erstaunliche Taten und seine Seele treibt ihn als Quelle des Lebens an. Heutige Religionen, sowohl viele christliche als auch nicht-christliche, lehren, daß die Seele eines Menschen sterblich ist. Die Bibel lehrt das nie. Sie lehrt, daß die Seele stirbt, wenn der Mensch stirbt (oder seinen letzten Atemzug macht). Der Mensch aus Körper und Seele hat eine sehr endliche Existenz, beginnend mit der Geburt und endend mit seinem Tod. *Es gibt nichts Heiliges an dieser Seele.* Tiere haben auch Seelen, sie werden aber nie wieder geboren und bekommen die Gelegenheit, die Ewigkeit mit Gott zu verbringen. Wenn ein natürlicher Mensch seinen

letzten Atemzug macht, stirbt seine Seele und sein Leben ist vorbei. Der Mensch lebt so seit tausenden von Jahren. Dieses göttliche Design ist fabelhaft und noch heute bei uns.

Nun sprechen wir über den christlichen Menschen. Was das Leben noch spezieller macht, ist, wenn man beschließt, ein Christ zu werden und dann eine einzigartige dritte Beigabe zu seinem Sein erhält. Er wird ein kompletter Mensch, Gottes Wort gemäß.

Kolosser 2: 9 Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig; 10 und ihr habt alles völlig in ihm, welcher das Haupt jeder Herrschaft und Gewalt ist.

Die Seele des Menschen ist Geist, es ist aber nicht ewiger Geist. Es ist dieselbe Seele, die eure niedliche kleine Miezekatze

hat. Rover der Hund hat sie auch. Und der hübsche Vogel, den ihr in eurem Garten füttert, hat dieselbe Seele und auch die großen Wale in den mächtigen Ozeanen. Ja, es ist Geist, weil es Leben in und für sich hat, es ist aber kein ewiger Lebensgeist und es gibt euch keinen unbelasteten Zugriff auf die vielen geplanten Ereignissen der Ewigkeit. Wenn es das täte, hätten die Mormonen Recht mit ihren Lehren vom Tierhimmel. Aber das ist nicht so. Die Tiere der Erde haben keinen Himmel und sie haben auch keinen Zugriff auf irgendetwas Ewiges, was auch immer das sei. Sie sollten es aber haben, wenn die Lehren, daß die Seele des Menschen ewig ist, richtig sind. Das stimmt! Wenn "ewig" auf die menschliche Seele zutrifft, muß das für "alle" Seelen gelten. Es tut mir leid, aber für manche ist diese Logik zu stark. Trotzdem ist sie wahr. Ihr müßt nicht die Autorität haben,

Den Körper in der Hölle zerstören können

die Schöpfung und Gottes Plan umzuschreiben. "Seele" wurde zuerst in den großen Walen und Tieren geschaffen.

1 Mose 1: 21 Und Gott schuf die großen Fische und alles, was da lebt und webt, wovon das Wasser wimmelt, nach ihren Gattungen, dazu allerlei Vögel nach ihren Gattungen. Und Gott sah, daß es gut war.

Später wurde sie dem Menschen gegeben, als Gott in seine Nasenlöcher atmete. Übrigens atmet Gott nicht. Er ist Geist. Geister atmen nicht. Das ist bildlich gemeint, wobei Gott sich selbst menschliche Merkmale gibt und sie damit betont. Er wollte, daß ihr versteht, wie der Mensch sein Leben erhielt.

Nun, es ist genau diese Seele, die der Mensch nicht töten kann. Wenn der Mensch es könnte, würden sich die Regeln

der Kriegsführung drastisch ändern. Weltmächte bräuchten nicht länger ihre schrecklichen Formen der Zerstörung, die alle dazu entworfen wurden, Körper zu töten. Eine Seele muß in einem Körper leben. Andernfalls funktioniert sie nicht mehr. Aber sie ist nicht ewig. Wenn der Körper stirbt, hört die Seele auf, zu existieren. Sie kommt nicht in den Himmel. Kein Vers in der Bibel lehrt jemals so etwas. Sie ist sozusagen an das Reich der Sinne gebunden und dort muß sie bleiben. Nun zurück zu meinem Kommentar über Kriegsführung. Es würde ein anderer Weg genutzt, ein Weg, der auf den Geist zielen würde – die Seele. Denkt für einen Moment darüber nach. Der Mensch gehört zum Reich der fünf Sinne. Ihm stehen das Sehen, Hören, Schmecken, Fühlen und Riechen zur Verfügung. Dies sind die einzigen Wege des Lernens, die dem natürlichen

Menschen gegeben wurden. Er ist absolut nicht im geistlichen Reich, nun, fast nicht. Die Seele des Menschen ist Geist, aber kein ewiger Geist und es ist kein heiliger Geist. Es ist die Lebensquelle des Menschen und sie ist vergänglich. Dieser zweiteilige Mensch lebt sein Leben in einem begrenzten, sinnlich-wissenden Reich, bis er ein Christ wird und das Geschenk des heiligen Geistes erhält, einen, der ewig ist. Nun, dieser spätere Teil gehört zum geistlichen Reich.

Der Mensch hat niemals eine Methode erfunden, mittels der er Geist töten oder zerstören kann. Er kann

nur den Körper töten. Und das ist, was der erste Teil von Matthäus 10:28 lehrt. Nur Gott kann Geist zerstören. Bis heute gibt es keinen Beleg der Bibel, daß er es getan hat. Wir wissen,

Den Körper in der Hölle zerstören können

daß der schlimmste der Geister von Luzifers gescheitertem Umsturzversuch heute in den Ketten der Dunkelheit liegt, er wurden aber nie zerstört.

2 Petrus 2: 4 Denn wenn Gott die Engel, die gesündigt hatten, nicht verschonte, sondern sie in Banden der Finsternis der Hölle übergab, um sie zum Gericht aufzubehalten,

Das Thema der Seele des Menschen ist ein fantastisches Interessengebiet für viele Menschen. Wenn ihr einmal die Natur der Seele versteht, wird es ziemlich einfach, ihre Rolle zu verstehen. erinnert euch. Schreibt niemals der Seele eine Bedeutung und Definition zu, wenn ihr diese Dinge nicht mit der Heiligen Schrift belegen könnt. Der Mensch lehrt riesenhafte Bücher voller reistem Hörensagen zu diesem Thema, als Schüler der Forschung müssen

wir bereit sein, alle und jede Punkte mit der Heiligen Schrift zu bestätigen. Nun, lasst uns anwenden, was wir zu unserem Themenvers gelernt haben.

Matthäus 10: 28 Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht zu töten vermögen, fürchtet vielmehr den, welcher Seele und Leib verderben kann in der Hölle.

Wir sollen uns nicht vor dem Menschen fürchten, der den Körper töten kann, nicht aber unseren weltlichen Geist töten, verletzen oder sonstwie beeinflussen kann – die Seele.

Dann folgt der schwierigere zweite Teil des Verses, ” fürchtet vielmehr den, welcher Seele und Leib verderben kann in der Hölle.”

Ich möchte sagen, daß dieser Vers

daß dieser Vers ÜBERHAUPT keine Schwierigkeit wäre, wenn unsere wunderbaren Übersetzer an der wahren Bedeutung der griechischen und hebräischen Wörter festgehalten hätten. Aber sie taten das nicht, als sie beschlossen, das Wort “Hölle” zu benutzen, vom griechischen gehenna. Dieses Wort sollte mit “städtischer Müllhalde” übersetzt worden sein. Es war ein Ort, an dem das Feuer niemals erlosch. Es brennt und qualmt den ganzen Tag und die ganze Nacht und so geht es weiter, weil immer neuer Müll abgeladen wird. Es hätte niemals mit “Hölle” übersetzt werden sollen. Übersetzen wir es richtig und sehen, was der Vers sagt.

“...fürchtet vielmehr den, welcher Seele und Leib verderben kann in der städtischen Müllhalde.”

Nun, ändert das die Dinge nicht? Ich würde sagen, es tut.

Den Körper in der Hölle zerstören können

Habt ihr bemerkt, daß Gott das Wort “verderben” und nicht “töten” benutzt? Nur Gott kann verderben. Der Zusammenhang dieses Verses dreht sich darum, was Gott tun kann, nicht was der Mensch tun kann.

Lasst mich euch eine Sammlung zweier Verse bei Lukas zeigen.

Lukas 12: 4 Ich sage aber euch, meinen Freunden: Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten und nachher nichts weiteres tun können. 5 Ich will euch aber zeigen, wen ihr fürchten sollt: Fürchtet den, welcher, nachdem er getötet, auch Macht hat, in die Hölle zu werfen! Ja, ich sage euch, den fürchtet!

Uns wird gesagt, daß wir Respekt vor dem haben sollen, der die Macht hat, Leute in die Hölle zu werfen. Dieses Wort

“Hölle” kommt von demselben griechischen Wort wie in Matthäus 10:28 – gehenna – das bedeutet städtische Müllhalde.

Erinnert euch, das Wort “Hölle” wurde von Übersetzern benutzt, das griechische Wort bedeutet aber nicht daselbe. Es bedeutet “städtische Müllhalde”.

Hier ist etwas, das ihr vielleicht nicht wisst. Wenn in diesem Vers Feuer benutzt wird und Feuer mit dem griechischen Wort gehenna vorausgesetzt wird, stellt es Gottes Urteil dar. **Wusstet ihr, daß Christen niemals abgeurteilt werden werden?** Wir sind schon in Christus beurteilt und haben mit wehenden Fahnen bestanden. Die Evangelien sind nicht für Christen geschrieben sondern für die Gläubigen des Alten Testaments, die vor dem Christentum lebten. Das Thema “Hölle” bezieht sich in den

Evangelien immer auf Nicht-Christen, eine kleine Tatsache, die die meisten Leute nicht verstehen. Aber ich hoffe, daß ihr es versteht, weil es einen großen Unterschied in eurem Verständnis der Heiligen Schrift machen wird.

Tatsächlich sollen wir Richter sein.

1 Korinther 6: 2 Wisset ihr nicht, daß die Heiligen die Welt richten werden? Wenn nun durch euch die Welt gerichtet werden soll, seid ihr dann unwürdig, über die allergeringsten Dinge zu entscheiden? 3 Wisset ihr nicht, daß wir Engel richten werden? Warum denn nicht auch Dinge dieses Lebens?

Ist das nicht fantastisch?

1 Petrus 1: 17 Und wenn ihr den als Vater anrufet, der ohne

Den Körper in der Hölle zerstören können

Ansehen der Person richtet nach eines jeglichen Werk, so führet euren Wandel, solange ihr hier waltet, mit Furcht,

Wusstet ihr, daß es einen riesigen Unterschied gibt zwischen dem Empfangen eines Urteils der Zerstörung und aufgrund seiner guten Taten beurteilt zu werden? Keine Strafe wird erwähnt für das Gutsein, oder?

1 Petrus 4:6 leidet er aber als Christ, so schäme er sich nicht, verherrliche aber Gott mit diesem Namen! 17 Denn es ist Zeit, daß das Gericht anfangt am Hause Gottes; wenn aber zuerst bei uns, wie wird das Ende derer sein, die sich von dem Evangelium Gottes nicht überzeugen lassen? 18 Und wenn der Gerechte kaum gerettet wird, wo will der Gottlose und Sünder erscheinen?

Nachdem Gott mit euch gesprochen hat, wenn ihr vor seinem Thron steht, sagt Vers 18, werdet ihr immer noch errettet werden. Das bedeutet, daß ihr euch keine Sorgen machen müßt, in der gehenna zu enden!

Matthäus 10: 28 Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht zu töten vermögen, fürchtet vielmehr den, welcher Seele und Leib verderben kann in der Hölle.

Also, wenn ihr Vers 28 lest, was denkt ihr jetzt? Von dem, was ich euch gezeigt habe, ist dieser Vers an ein Publikum des Alten Testaments geschrieben; "Hölle" bedeutet überhaupt nicht "Hölle", es bedeutet "städtische Müllhalde" und die Gerechten werden noch dann errettet, nachdem sie vor Gott im Himmel gestanden haben. Nun, ihr müßt entscheiden, was ihr glaubt. Die

Wahl ist eure. Meiner Meinung nach sagt dieser Vers nicht, daß es eine Hölle gibt. Er sagt uns, daß wir Gott respektieren sollen und daß Gott die Macht hat, zu zerstören, niemand anderes wird jemals diese Macht haben.

Habt ihr jemals die Verse gelesen, die auf Matthäus 10:28 folgen?

Matthäus 10: 29 Verkauft man nicht zwei Sperlinge um einen Pfennig? Und doch fällt keiner derselben auf die Erde ohne euren Vater. 30 Bei euch aber sind auch die Haare des Hauptes alle gezählt. 31 Darum fürchtet euch nicht! Ihr seid mehr wert als viele Sperlinge. 32 Jeder nun, der mich bekennt vor den Menschen, den will auch ich bekennen vor meinem himmlischen Vater; 33 wer mich aber verleugnet vor den Menschen, den will auch ich verleugnen vor

Den Körper in der Hölle zerstören können

meinem himmlischen Vater.

Seht wie zärtlich unser himmlischer Vater ist. Gott passt auf, er bemerkt sogar die kleinen Vögel, die auf den Boden fallen. Er weiß, wie viele Haare ihr habt. Er sagt euch, ihn nicht zu fürchten und vergleicht euch mit den kleinen Vögeln. Er gibt euch eine Wahl. Entweder bekennt ihr euch zu Jesus Christus oder ihr lehnt ihn ab. Dieser Abschnitt dreht sich nicht um die Hölle. Es dreht sich darum, wie liebevoll Gott für uns ist. Er dreht sich darum, daß wir die richtige Wahl treffen, indem wir uns vor den Menschen zu Jesus Christus bekennen. Wenn ihr euch zu Jesus Christus bekennt, wird er sich vor Gott zu euch bekennen! Das ist, was ich glauben will. Und ihr?

Much love in Christ,

Jerry D. Brown